

Frauenkram im Tanzsalon

Zum 3. Mal fand am 15. November im Tanzsalon in Rapperswil-Jona der erfolgreiche Frauenkramtag statt. Es kamen wieder gegen 300 Frauen an die Spinnereistrasse.

■ *pd* – Fünf charmante, elegant gekleidete Männer servierten den Besucherinnen und den Ausstellerinnen feine Apérohäppchen und Champagner. Sie waren die einzigen Männer, die sich im schön geschmückten Tanzsalon aufhalten durften.

Der Frauenkramtag gibt Frauen die Möglichkeit, ihr Können und ihre Produkte auszustellen und an die Besucherinnen zu bringen. Das fiel keiner Frau schwer, denn die Sachen, die voller Leidenschaft und Engagement ausgestellt wurden, waren attraktiv und von guter Qualität. Das Sortiment war äusserst vielfältig und farbig. Wussten Sie, dass man nach der chinesischen Philosophie Feng Sui Reisen machen kann? Osteopatientinnen und eine Atemtherapeutin boten den Besucherinnen Behandlungen an. Es wurden selbstgehäkelte Babysachen ausgestellt, wunderbare, handgenähte Damenkleider, Schals und Ledertaschen, selbstgeblasener

Glasperlenschmuck und vieles mehr, alles zu vernünftigen Preisen. Die stillvollen, selbstgemachten Krippenfiguren liessen uns wissen, dass schon bald der erste Adventsonntag ist. Überhaupt gab dieser Nachmittag den Frauen schon jetzt die Möglichkeit, in festlichem Ambiente geschmackvolle und kreative Weihnachtsgeschenke einzukaufen.

Der gemeinnützige Verein «Stern von Lombok» sammelte für Kinder in Indonesien und verkaufte selbstgebastelte Taschen und Täschchen. Wenn Sie einen Schmuck von den Tuareg, einem Nomadenstamm im Niger, gekauft haben, unterstützten Sie indirekt dieses Volk; Sie ermöglichen damit diesen Menschen zu arbeiten und so selbstständig zu werden. Haben Sie sich für einen farbenfrohen Seidenschal, weich und fein, entschieden, helfen Sie Kindern in Indien in die Schule zu gehen. Es ist bemerkenswert, was diese Frauen

mit ihren tollen Angeboten auf die Beine gestellt haben, um andere Menschen in der Welt zu unterstützen.

Die Vorträge und Workshops fanden grossen Anklang. Kompetente Frauen stellten ihre Fähigkeiten und Leidenschaften vor, zum Beispiel den Thermonix, der Partner fürs Leben, wie es heisst, erleichtert ihnen und das Kochen und Backen.

Es war ein bunter, fröhlicher und interessanter Anlass, immer wieder konnte man Frauen beobachten, die angeregt über ihr Berufsleben diskutierten und sich austauschten. Die Stimmung war dank Barbara Mülhaupt und ihrem Team aufgeräumt und schön.

Zufrieden verliessen die Besucherinnen und Ausstellerinnen den Tanzsalon mit einer Rose in der Hand und dem Wunsch im Herzen, nächstes Jahr am 14. November wieder am Frauenkramtag dabei zu sein.



Attraktiv und gute Qualität:
Das vielfältige und farbrige Sortiment.